

„Bricks, Bikes and Barbecue“ - mit dem Fahrrad Krefelder Architekturhighlights entdecken

Das Krefelder Stadtmarketing hat im vergangenen Jahr neue Architekturführungen mit dem Fahrrad entwickelt und erfolgreich durchgeführt. Anlass waren die Feierlichkeiten zum Jubiläum „125 Jahre Mies van der Rohe“. „Die Touren haben eine so große positive Resonanz erfahren“, sagt Ulrich Cloos, Fachbereichsleiter Marketing und Stadtentwicklung, „dass wir uns mit den Architekten Oliver Schröter und Karl Amendt, die die unterschiedlichen Touren begleiten, sofort auf eine Wiederholung in diesem Jahr verständigt haben.“ Die Radtouren profitieren stark vom Fachwissen der Krefelder Architekten. Neben der Bauweise des Mies van der Rohe erläutern sie weitere architektonische Highlights. Die Führungen beginnen mit einem Begrüßungsgetränk, dauern zirka zwei Stunden und enden mit einem anschließenden gemeinsamen Grillen.

Pro Tour und Person inklusive Führung, Begrüßungsgetränk und Barbecue werden 20 Euro berechnet. Eine Anmeldung in der Tourist-Information ist erforderlich. Die Teilnahme ist auf 20 Personen je Tour begrenzt und richtet sich nach der Reihenfolge des Ticketkaufs. Kostenlose Broschüren sowie weitere Informationen und Tickets auch zu anderen Führungen und Terminen gibt es in der Krefelder Tourist-Information, Schwanenmarkt City-Center, Hochstraße 114. Die Tourist-Information ist montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 19 Uhr und samstags von 9.30 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Telefon 02151/861515, Fax. 02151/861520, E-Mail: freizeit@krefeld.de.

Architekturführung mit Karl Amendt:

Die Fahrradtour am Sonntag, 8. Juli, 11 Uhr, mit dem Krefelder Architekten Karl Amendt startet vom Gasthof Nordbahnhof aus. Sie führt ins Verseidaggebäude (Girmesgath), wo die Vereinigten Seidenwebereien AG angesiedelt ist. Herrenfuttergebäude, Färberei, Kesselhaus, Warendurchsicht mit Uhrenturm, Schlichterei, Pfortnerhaus und Bürotrakt wurden zwischen 1931 und 1939 größtenteils von Ludwig Mies van der Rohe gebaut. Neue Materialien im Fabrikbau wie Beton, Glas und Eisen kamen hier zur Anwendung. In den klaren kubischen Körpern tritt die Konstruktion offen zu Tage. Am Hülser Berg (Talring) wird im Garten der Villa Heusgen (1931/32) ein sommerlicher Imbiss serviert. Die Villa Heusgen wurde von Karl Amendt denkmalgerecht restauriert im Sinne des Mies van der Rohe.

Architekturführung mit Oliver Schröter:

Die architektonische Fahrradtour mit Oliver Schröter findet am Sonntag, 26. August, 11 Uhr, statt. Der Architekt präsentiert den Mitfahrenden die Mies-van-der-Rohe-Häuser im Vergleich zu konventionellen Wohngebäuden um 1930 wie beispielsweise Haus Thiel, Haus Oetker, Haus Gerber, das Haus Simon, ein Mehrfamilienwohnbau oder das Atelierhaus Loewer. „Auf diese Weise möchte ich den Teilnehmern gerne anschaulich machen, welche außergewöhnliche Architektur die Wohngebäude Haus Lange und Esters in der Gestaltung und Art der Baukonstruktion sind“, so Schröter. Start- und Zielpunkt der Fahrradtour ist das Derby Restaurant, die Rennbahn-Gastronomie im Stadtwald.